

Wir bieten in unserer Geschäftsstelle in Potsdam
voraussichtlich **ab 01.03.2019** eine **Vollzeitbeschäftigung**
(40 h/Woche - Teilzeit möglich, bis zu Entgeltgruppe 10 TV-L)
zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren als

SACHBEARBEITER/IN im Bereich FÖRDERMANAGEMENT

Die Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg fördert als Stiftung öffentlichen Rechts Projekte des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Land Brandenburg, managt Stiftungsflächen und führt eigene Projekte durch. Sie ist zudem Trägerin der Naturwacht, die in den 15 Großschutzgebieten des Landes tätig ist.

Ihr **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen die Erarbeitung von Fördermittelzusagen und Überwachung des Vollzugs von Projekten des Naturschutzes und der Landschaftspflege einschließlich deren Nachweisung:

- Beratung zu den Fördermöglichkeiten der Stiftung
- Bearbeiten von Anträgen nach der Richtlinie und den Bestimmungen der Förderung der Stiftung
- Erstellen von Entscheidungsvorlagen und Zuwendungsbescheiden
- Prüfen der Anträge auf Mittelauszahlung und Durchführung der Auszahlung
- Prüfen und Bearbeiten von Verwendungsnachweisen auf sachliche und rechnerische Richtigkeit, auf Einhaltung der Nebenbestimmungen und die Rechtmäßigkeit der Vergabeverfahren, auf Erreichung des Zuwendungszweckes
- Durchführen von Vorortkontrollen
- Bearbeitung besonderer Geschäftsvorfälle (u.a. Widerrufe, Rückforderung, Zinserhebung, Widersprüche)
- Datenbankpflege
- Vorbereiten von Materialien, Karten und Texten zur Verwendung der Fördermittel und für die Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Anforderungen:

- Bachelor-/ Fachhochschulabschluss im Bereich Verwaltung und Recht, Öffentliches Recht oder Landschaftsplanung oder der Abschluss in einem vergleichbaren Studiengang
- relevante Berufserfahrung in der Bewilligung, Begleitung und Prüfung von Fördermittelvorhaben
- Vertrautheit mit dem Zuwendungs- und Verwaltungsverfahrenrecht, Landeshaushaltsrecht, Vergaberecht
- gute naturschutzfachliche und landschaftsökologische Kenntnisse sowie Kenntnisse des Naturschutz- und Umweltrechtes sind von Vorteil
- ausgeprägte Kommunikations- und Beratungskompetenz
- Sicherheit und Gewandtheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck

- sichere Anwendung der gängigen MS Office-Produkte sowie Erfahrung im Umgang mit Datenbanken (Access)
- Kenntnisse in der geographischen Datenverarbeitung (GIS-Software) sind von Vorteil
- selbständige, engagierte und gewissenhafte Arbeitsweise
- PKW-Führerschein einschließlich Fahrpraxis sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen

Es erwartet Sie ein vielfältiger Aufgabenbereich. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der Voraussetzungen bis zu **Entgeltgruppe 10 TV-L**. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bei gleicher Qualifikation werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt.

Nähere Informationen zu unserer Stiftung können Sie unserer Website www.naturschutzfonds.de entnehmen. Konkrete Fragen zur ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen gern Frau Kaschig (Personal, 0331-97164-879) oder Frau Franz (Leiterin Fördermanagement, 0331-97164780).

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **13.01.2019** per **E-Mail** (maximal 5 MB) unter Angabe der **Kennziffer 2018-14-FÖM-BD** an:

bewerbungen@naturschutzfonds.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!